

Kassensturz

# Eigene Gesetze?

Der Strafantrag steht. Eingereicht von einem Arzt, in dessen Praxis heimlich TV-Aufnahmen gemacht wurden. Wie zulässig ist die versteckte Kamera überhaupt?

857 000 Zuschauer ergötzen sich im vergangenen Februar an der voyeuristischen Busenshow des «Kassensturzes». Einige TV-Sheriffs bemängelten, die Konsumentensendung hätte mit dem Beitrag, in dem der Schönheitschirurg Dr. med. Peter Meyer-Fürst die Brüste der Miss Argovia in seine 71-jährigen Hände nahm, Zustimmung des Arztes gesendet. Stopp! Das ist verboten! Dies zu wissen, sollte eigentlich zum Handwerk der filmenden Journalistin Eggenberger gehören, die einst Kommunikations- und Medienwissenschaften an der Universität Basel studiert hat. Zudem hätte sie wissen müssen, dass sie klugerweise in ihrem Job nie selbst Akteurin sein sollte!

**IM FELIX-CHECK**

**Es wird eng**

Nach dem Studium der Akten gehe ich davon aus, dass es in dieser Auseinandersetzung für das Schweizer Fernsehen eng wird.

**Juristisch**

Im Strafbuch steht: «Wer ein fremdes, nicht öffentliches Gespräch ohne Einwilligung (...) aufnimmt, wird auf Antrag mit Gefängnis oder mit Busse bestraft.»

**Die Angeklagten**

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen macht sich nicht nur die Person strafbar, die die Aufnahme anfertigt, sondern auch alle Hilfspersonen! Dazu gehören ebenfalls die Chefs, die sich (noch) gelassen geben.

Um diesen «Missstand um die Miss» zu dokumentieren, zeichnete die «Kassensturz»-Reporterin Jolanda Eggenberger (vormals «Meteo»-Moderatorin) am 4. Dezember 2006 um 14 Uhr die ärztliche Untersuchung mit versteckter Kamera auf. Diese Mini-Cam war in ihrem Brillengestell installiert. Das heimlich aufgenommene Video wurde von der Moderatorin Kathrin Winzenried in tiefer Betroffenheitspose anmoderiert und ohne

Am 11. Februar 1980 formulierte die SF-Fernsehdirektion erstmals strenge Richtlinien für die versteckte Kamera: «Von jeder bewusst aufgenommenen Person



**DER LOCKVOGEL UND SEIN OPFER**  
Schönheitschirurg Meyer-Fürst untersucht die Brüste des «Kassensturz»-Models Jessica



**DIE REPORTERIN UND IHR VERSTECK**  
TV-Journalistin Jolanda Eggenberger nimmt die Szene mit einer Mini-Cam in der Brille auf



**RENOMMIERTE SENDUNG**  
Der «Kassensturz» mit Moderator Ueli Schmezer ist seit 1974 eines der Aushängeschilder von SF 1

Fotos: RDB, Sebastian Derungs / SPB, Denis Balibouse / Reuters

muss ausnahmslos die Sendegenehmigung eingeholt werden. Wird sie nicht erteilt, müssen die Aufnahmen an Ort und Stelle vernichtet werden.» An dieses Gebot halten sich – hoffentlich – alle Journalisten, die nach dem Prinzip der versteckten Kamera arbeiten. Es steht dem «Kassensturz» nicht zu, für sich Ausnahmerechte zu reklamieren, so ehrenwert die Gründe zur Aufdeckung eines möglichen Skandals auch sein mögen.

**Es kommt noch drastischer:** Hat ein Opfer der versteckten Kamera seine Einwilligung gegeben, heisst das nicht, dass damit die Verletzung der Privatsphäre im Nachhinein legitimiert worden ist. Das Kamera-Opfer macht mit seiner Unterschrift lediglich kund, dass es auf eine Klage verzichtet. Der Schönheitschirurg, der strikte gegen die Ausstrahlung des Beitrages war, hatte bereits im September 1997 sogar vertraglich durchgesetzt, dass der

«Kassensturz» seine Persönlichkeitsrechte respektiert.

**SF-Chefredaktor Haldimann sieht das anders.** Er hat den Einsatz der versteckten Kamera bewusst genehmigt: «Meyer-Fürst hat einen Promistatus und gilt deswegen als öffentliche Figur. Es gibt auch den Aspekt, das Publikum zu warnen.» In einem Merkblatt der SRG versteht denn auch, dass versteckte Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden dürfen, wenn ein öffentliches Interesse besteht. Aber eben auch, dass eine Sendegenehmigung eingeholt werden muss! In der TV-Redaktion hatte davon wohl niemand den Hauch einer Ahnung.

**Dr. Meyer-Fürst hat nun bei der Staatsanwaltschaft I des**

Kantons Zürich gegen sechs Personen eine Strafanzeige aufgelegt, die die Aufnahmen mit der versteckten Kamera zu verantworten haben. Eine Zivilklage wird demnächst eingereicht. Den Staatsanwälten sind solche Fälle eher zuwider, zumal die «Täter» dem Quasimonopol SRG angehören. Bis der Fall abgeschlossen sein wird, dauert es wohl mehrere Jahre.

Kommt es zu keiner richterlichen Verurteilung, könnte das Schweizer Fernsehen weiterhin die versteckte Kamera auf diese Art und Weise einsetzen. Dann böte ich dem «Kassensturz» einen eintägigen Gratiskurs für noch raffiniertere Mikro- und Kameraverstecke an ... ●

Kurt Felix



**DER CHEF UND SEINE ZUSTIMMUNG**

SF-Chefredaktor Ueli Haldimann hat das fragwürdige Vorgehen abgesegnet

**HINGEZAPPT WEGGEZAPPT**  
Redaktionsmitglieder des SoBli mit der TV-Fernbedienung.



**Cup-Final: FC Basel – FC Luzern**

SF zwei, 27. Mai, ab 14.50 Uhr  
Als erste Frau piff Schiedsrichterin Nicole Petignat an Pfingstmontag den Schweizer Cupfinal – und sorgte mit einem höchst umstrittenen Penalty für den Sieg der Basler. Was zeigt: Nicht nur Männer, sondern auch Frauen können sich irren.



**Germany's Next Topmodel**

ProSieben, 24. Mai, 20.30 Uhr  
Ätzend langweilig, das Finale von Heidi Klums Top-Model-Wettbewerb. Die meisten der 5,2 Millionen Zuschauer wussten längst, wer gewinnt: die rothaarige Barbara aus Regensburg. So verkam die Show zur reinen Klum-Werbung.

**Die TV-Sieger vom 21. bis 27. Mai**

**Hitliste Schweiz**



Die vier Lausbuben kommen auch am TV an

1.	SF 1	Mein Name ist Eugen	723 600
2.	SF 1	Puls	531 900
3.	SF 2	Fussball FC Basel – YB	526 800
4.	SF 1	al dente	514 600
5.	SF 1	Deal or No Deal	501 600
6.	SF 2	Fussball Liverpool – Milan	475 500
7.	SF 1	Der Alte	442 300
8.	SF 1	Wort zum Sonntag	437 400
9.	SF 2	Fussball Meisterfeier	415 500
10.	SF 1	Gut Aiderbichl	390 600

**Hitliste Ausland**



Rot ist Trumpf: die drei «Topmodel»-Finalistinnen

1.	Pro7	Germany's Next Topmodel	210 300
2.	ARD	Fussball DFB-Pokal: Final	158 100
3.	RTL	Wer wird Millionär?	150 000
4.	ARD	Unverbesserlicher Dickkopf	142 400
5.	RTL	Die Super Nanny	141 700
6.	ARD	Steinzeit – Das Experiment	141 500
7.	RTL	Dr. House	129 400
8.	ZDF	Wilsberg – Unter Anklage	129 300
9.	RTL	Wer wir Millionär?	126 900
10.	ARD	Die Verzauberung	118 900

**Hitliste TV-News**



Das Nachrichten-Flaggschiff von SF1 räumt ab

1.	SF 1	Tagesschau	27. 5.	827 500
2.	SF 2	Tagesschau	21. 5.	815 100
3.	SF 1	Tagesschau	23. 5.	675 300

Quelle: Telecontrol / Publica Data AG